



Pressemeldung

Kiel, den 4. Juni 2018

100 Jahre SHUG – Festakt im Audimax der CAU am 8. Juni

Am 27. Juli 1918 wurde die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft als Fördergesellschaft für die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel gegründet. Schon seit den zwanziger Jahren hat sie darüber hinaus ihr deutschlandweit einzigartiges Profil als eng mit der CAU verbundene Einrichtung der Erwachsenenbildung entwickelt.

Aus Anlass ihres hundertjährigen Bestehens veranstaltet die SHUG einen Festakt unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein Daniel Günther.

Zeit: Freitag, 8. Juni 2018, 11 h

Ort: Audimax der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Frederik-Paulsen-Hörsaal

Das Programm umfasst Grußworte der Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes-Schleswig-Holstein, Karin Prien, des Präsidenten der SHUG, Dr. Martin Skaruppe, und des Präsidenten der CAU, Prof. Dr. Lutz Kipp. Der Wissenschaftliche Leiter der SHUG, Prof. Dr. Ludwig Steindorff, wird über das Gründungsjahr 1918 berichten. Prof. Dr. Wolfgang Duschl, Stellvertretender Wissenschaftlicher Leiter, wird ein Gespräch mit der SHUG-Sektionsleiterin Cornelia Kaiser und mit dem SHUG-Referenten Prof. Dr. Jörg Kilian über Ihre Tätigkeit für die SHUG führen. Den Festvortrag unter dem Titel „Wissenschaft und Abendbrot. Die SHUG als Brücke zwischen Universität und Land“ wird Prof. Dr. Albert Meier halten. Für die musikalische Umrahmung sorgt UMD Prof. Bernhard Emmer.

Ihre Teilnahme am Festakt haben über 300 Mitglieder und Freunde der SHUG, Angehörige der CAU und Vertreter der Öffentlichkeit zugesagt.

Die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft ist eine seit 1918 bestehende Gemeinschaft von Förderern und Freunden der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Sie versteht sich als Brücke zwischen Universität und Land. Der eine Pfeiler sind die Professorinnen und Professoren der CAU, die Vorträge über ihre Forschungsarbeit anbieten, der andere Pfeiler sind die 49 ehrenamtlich geleiteten Sektionen und fünf weiteren Vortragsorte im ganzen Bundesland wie auch in Nordschleswig. Sie erstellen aus dem Angebot an Vorträgen ihre Veranstaltungsreihen. Das Programm „Uni kommt zur Schule“ wendet sich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Die Koordination der Arbeit der SHUG liegt in den Händen der Geschäftsstelle an der CAU. – Zur Arbeit der SHUG vgl. auch www.shug-uni.kiel.de.